

## 294723-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dachdeckerarbeiten – Turmhaube\_NEU

OJ S 97/2024 21/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Garnisonkirche Potsdam

E-Mail: [wgp.vergabe@teamproject.de](mailto:wgp.vergabe@teamproject.de)

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Turmhaube\_NEU

Beschreibung: Im Zuge des Wiederaufbaus der Garnisonkirche Potsdam ist vorgesehen, alle für die Herstellung der Turmhaube erforderlichen Leistungen, einschließlich umfangreicher Baustellenlogistik, Baustelleneinrichtung und Planungsleistungen als Gesamtauftrag zu vergeben. Die Leistungen umfassen: Stahlbauarbeiten ca. 18.000 kg Edelstahl Werkstoff-Nr. 1.4404 für geschweißte Konstruktionen, Einzel- und Stützenkombinationen aus Rohrprofilen, Bindeblechen, Kopf- und Fußplatten, aus Blechen zusammengesetzte Einspannkonstruktion für die Wetterfahne. Lieferung und Montage. Metallbauarbeiten ca. 11,50 m Schutzgeländer, Stahlrahmen mit Füllstäben, verzinkt, pulverbeschichtet. 8 St. Stützkonstruktionen für die Flammvasen, geschweißte Edelstahlkonstruktion aus QR 80 x 80 x 5 x 2.200 mm. Zimmer- und Holzbauarbeiten Lieferung ca. 45 m<sup>3</sup> BSH / KVH unterschiedlicher Querschnitte (BSH 28 x 28 cm - 30 x 64 cm) Sparren in gebogener Ausführung. ca. 400 m Abbund der Fachwerktraggkonstruktion für die Haube, ca. 230 m Abbund der Pfetten als Unterkonstruktion für Schalungen, ca. 170 m<sup>2</sup> Schalung, im Bereich der Haube einachsig gekrümmt, diagonal, kreuzweise verlegt. ca. 270 m<sup>2</sup> Schalung zur Verkleidung der Stahlsäulen einschl. formgebender Rippenunterkonstruktion, ca. 400 kg Stahlverbindungs- und Einbauteile aus Edelstahl. Klempnerarbeiten ca. 128 m<sup>2</sup> Kupferbekleidung der Säulen einschl. deren profilierte Basen und Kapitelle, ca. 120 m<sup>2</sup> Kupferdeckung der einachsig gekrümmten Haube in Falztechnik, ca. 14 m Bekleidung profiliertes Fußprofil des Kuppelaufsatzes, ca. 20 m<sup>2</sup> Abdichtung und Dämmung Fläche Turmebene mit Kupferbekleidung, Kupferbekleidungen an Architrav, Fries und Gesims und an verschiedenen anderen Bauteilen. Modellarbeiten künstlerisch gestalteter Bauteile wie z. B. Kapitelle, Flammvasen, Voluten, Quasten. Rückbauarbeiten und Entsorgung ca. 65m<sup>3</sup> provisorisches Schutzdach als Holzkonstruktion-Sparrendach mit Bitumenabdichtung Vitrine Wetterschutzfahne als Metallkonstruktion auf Betonsockel Grundfläche ca. 20m<sup>2</sup> Höhe ca. 10m. Baustelleneinrichtung, Baustellenlogistik Gestellung und Vorhaltung der allgemeinen Baustelleneinrichtung für sämtliche vor Ort auszuführende Leistungen, inkl. der Herstellung und Vorhaltung von Anschlüssen und Leitungen zur Strom-, Wasser- und Abwasserversorgung und Beleuchtung gemäß eigener Planung der Erfordernisse. Besondere Baustelleneinrichtungen für Vormontageflächen oder Kranaufstellflächen vor Ort und für die Montagen auf dem Turm inkl. erforderlicher Schutz-

und Witterungsschutzmaßnahmen. Gestellung, Vorhaltung der Maschinen, Hebetchnik und Gerüste zur Durchführung der Arbeiten. Bereitstellung und Vorhaltung der Hebetchnik für Montagen fertig gestellter Bauteile auf den Turmrohbau. Montagehöhe der Säulen ca. 60 m über Terrain. Bekleidete Stahlsäulen bis ca. 4.300 kg / St. Turmhaube einschl. Kupferdeckung und Bekleidungen, Einspannkonstruktion mit Wetterfahne, Traverse mit Adler, Monogramm, Krone und Sonnenscheibe zwischen 34 to. bis 40 to. Abmessungen der Turmhaube im Grundriss ca. 8,50 m x 8,50 m, in der Höhe einschl. Tragstange bis zur Sonnenscheibe ca. 22,00 m. Montagehöhe ca. 67,00 m über Terrain. Planungsleistungen Werk- und Montageplanungen für die Gewerke Stahlbau, Zimmer- u. Holzbauarbeiten, für die Zimmer- und Holzbauarbeiten zusätzlich die statischen Nachweise für die Verbindungen der Knotenpunkte, Werk- u. Montageplanung für die Klempnerarbeiten. Planung der Baustelleneinrichtung, der Gerüste und Fördermittel, der Mobilkranbereitstellung zum Heben der Schwerlasten, Darstellung der Transport- und Montageabläufe.

Kennung des Verfahrens: d6933315-7a1d-4403-9332-2af2ea7aba66

Interne Kennung: WGP 2-361-02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45261210 Dachdeckerarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45261213 Blechdachdeckerarbeiten, 45261300 Klempnerarbeiten, 45261400 Verschalungsarbeiten, 45261410 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten, 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen, 45262100 Gerüstarbeiten, 45113000

Baustelleneinrichtung, 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45212361 Bau von Kirchen, 45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten, 45223000 Bau von Konstruktionen und baulichen Anlagen

### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Garnisonkirche Potsdam Breite Straße 7

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14467

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y4NHS56

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Turmhaube\_NEU

Beschreibung: Im Zuge des Wiederaufbaus der Garnisonkirche Potsdam ist vorgesehen, alle für die Herstellung der Turmhaube erforderlichen Leistungen, einschließlich umfangreicher Baustellenlogistik, Baustelleneinrichtung und Planungsleistungen als Gesamtauftrag zu vergeben. Die Leistungen umfassen: Stahlbauarbeiten ca. 18.000 kg Edelstahl Werkstoff-Nr. 1.4404 für geschweißte Konstruktionen, Einzel- und Stützenkombinationen aus Rohrprofilen, Bindeblechen, Kopf- und Fußplatten, aus Blechen zusammengesetzte Einspannkonstruktion für die Wetterfahne. Lieferung und Montage. Metallbauarbeiten ca. 11,50 m Schutzgeländer, Stahlrahmen mit Füllstäben, verzinkt, pulverbeschichtet. 8 St. Stützkonstruktionen für die Flammenvasen, geschweißte Edelstahlkonstruktion aus QR 80 x 80 x 5 x 2.200 mm. Zimmer- und Holzbauarbeiten Lieferung ca. 45 m<sup>3</sup> BSH / KVH unterschiedlicher Querschnitte (BSH 28

x 28 cm - 30 x 64 cm) Sparren in gebogener Ausführung. ca. 400 m Abbund der Fachwerktragkonstruktion für die Haube, ca. 230 m Abbund der Pfetten als Unterkonstruktion für Schalungen, ca. 170 m<sup>2</sup> Schalung, im Bereich der Haube einachsig gekrümmt, diagonal, kreuzweise verlegt. ca. 270 m<sup>2</sup> Schalung zur Verkleidung der Stahlsäulen einschl. formgebender Rippenunterkonstruktion, ca. 400 kg Stahlverbindungs- und Einbauteile aus Edelstahl. Klempnerarbeiten ca. 128 m<sup>2</sup> Kupferbekleidung der Säulen einschl. deren profilierte Basen und Kapitelle, ca. 120 m<sup>2</sup> Kupferdeckung der einachsig gekrümmten Haube in Falztechnik, ca. 14 m Bekleidung profiliertes Fußprofil des Kuppelaufsatzes, ca. 20 m<sup>2</sup> Abdichtung und Dämmung Fläche Turmebene mit Kupferbekleidung, Kupferbekleidungen an Architrav, Fries und Gesims und an verschiedenen anderen Bauteilen. Modellarbeiten künstlerisch gestalteter Bauteile wie z. B. Kapitelle, Flammvasen, Voluten, Quasten. Rückbauarbeiten und Entsorgung ca. 65m<sup>3</sup> provisorisches Schutzdach als Holzkonstruktion-Sparrendach mit Bitumenabdichtung Vitrine Wetterschutzfahne als Metallkonstruktion auf Betonsockel Grundfläche ca. 20m<sup>2</sup> Höhe ca. 10m. Baustelleneinrichtung, Baustellenlogistik Gestellung und Vorhaltung der allgemeinen Baustelleneinrichtung für sämtliche vor Ort auszuführende Leistungen, inkl. der Herstellung und Vorhaltung von Anschlüssen und Leitungen zur Strom-, Wasser- und Abwasserversorgung und Beleuchtung gemäß eigener Planung der Erfordernisse. Besondere Baustelleneinrichtungen für Vormontageflächen oder Kranaufstellflächen vor Ort und für die Montagen auf dem Turm inkl. erforderlicher Schutz- und Witterungsschutzmaßnahmen. Gestellung, Vorhaltung der Maschinen, Hebetchnik und Gerüste zur Durchführung der Arbeiten. Bereitstellung und Vorhaltung der Hebetchnik für Montagen fertig gestellter Bauteile auf den Turmrohbau. Montagehöhe der Säulen ca. 60 m über Terrain. Bekleidete Stahlsäulen bis ca. 4.300 kg / St. Turmhaube einschl. Kupferdeckung und Bekleidungen, Einspannkonstruktion mit Wetterfahne, Traverse mit Adler, Monogramm, Krone und Sonnenscheibe zwischen 34 to. bis 40 to. Abmessungen der Turmhaube im Grundriss ca. 8,50 m x 8,50 m, in der Höhe einschl. Tragstange bis zur Sonnenscheibe ca. 22,00 m. Montagehöhe ca. 67,00 m über Terrain. Planungsleistungen Werk- und Montageplanungen für die Gewerke Stahlbau, Zimmer- u. Holzbauarbeiten, für die Zimmer- und Holzbauarbeiten zusätzlich die statischen Nachweise für die Verbindungen der Knotenpunkte, Werk- u. Montageplanung für die Klempnerarbeiten. Planung der Baustelleneinrichtung, der Gerüste und Fördermittel, der Mobilkranbereitstellung zum Heben der Schwerlasten, Darstellung der Transport- und Montageabläufe.  
Interne Kennung: WGP 2-361-02

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45261210 Dachdeckerarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45261213 Blechdachdeckerarbeiten, 45261300 Klempnerarbeiten, 45261400 Verschalungsarbeiten, 45261410 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten, 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen, 45262100 Gerüstarbeiten, 45113000

Baustelleneinrichtung, 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45212361 Bau von Kirchen, 45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten, 45223000 Bau von Konstruktionen und baulichen Anlagen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Garnisonkirche Potsdam Breite Straße 7

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14467

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung hat der Bieter Angaben gemäß § 6a EU Nr. 1 VOB/A zu machen. Zum Nachweis wird die Eintragung in das Berufs- und Handelsregister oder die Eintragung in der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes verlangt. Die Nachweisführung erfolgt wie unter "wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit" angegeben. Gelangt das Angebot eines Bieters in die engere Wahl, ist nach gesonderter Aufforderung ein aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate) abzugeben. Siehe auch Dokument "240516\_WGP\_Checkliste\_2-361-02" für alle einzureichenden Formblätter, Angaben und Dokumente einschließlich Nachweisführung.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben gemäß § 6a EU Nr. 2 VOB/A zu machen. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ-Verzeichnis), ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise. Eintragungen in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten der EU sind als Nachweis ebenso zugelassen, soweit eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorliegt. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (FB 124 VHB), ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise, vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen - auch die der benannten Nachunternehmern - auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen innerhalb von 6 Kalendertagen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Mindestanforderungen (siehe auch Dokument "240516\_WGP\_Checkliste\_2-361-02"): Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung Mit dem Angebot ist der Nachweis einer aktuellen und über die Bauzeit des Vorhabens wirkenden Betriebshaftpflichtversicherung oder die vorläufige Deckungszusage von einem Versicherer vorzulegen. Bei einer vorläufigen Deckungszusage ist das Bestehen der geforderten Versicherung spätestens bis zum Zuschlag nachzuweisen. Als Nachweis ist eine Kopie der

Versicherungspolice vorzulegen aus der der Versicherungsgeber sowie die Deckungssummen hervorgehen. Die Deckungssummen müssen für Personen- und Sachschäden das Doppelte der Auftragssumme, mindestens jedoch für Personenschäden 5 Mio. Euro und für Sachschäden 5 Mio. Euro je Versicherungsfall betragen. Für Vermögensschäden muss die Mindestdeckungssumme 1 Mio. Euro je Versicherungsfall betragen. Siehe auch Dokument "240516\_WGP\_Checkliste\_2-361-02" für alle einzureichenden Formblätter, Angaben und Dokumente einschließlich Nachweisführung.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben gemäß § 6a EU Nr. 3 VOB/A zu machen. Die Nachweisführung erfolgt wie unter "wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit" angegeben. Siehe auch Dokument "240516\_WGP\_Checkliste\_2-361-02" für alle einzureichenden Formblätter, Angaben und Dokumente einschließlich Nachweisführung.

Mindestanforderungen (siehe auch Dokument "240516\_WGP\_Checkliste\_2-361-02"):

Logistikkonzept Mit dem Angebot ist ein Logistikkonzept inkl. Baustelleneinrichtungs- und Zeitplan sowie Planung zu den kalkulierten Kapazitäten und Großgeräten zu übergeben. Die nachfolgenden Unterpunkte sind Mindestanforderungen und können auch in einem Gesamtkonzept zusammengefasst werden, welches alle Angaben übergreifend enthält. Die Mindestanforderungen sind dabei zwingend zu beachten:

a. Vorentwurf Logistikkonzept Darstellung des Konzeptes zur Ausführung der Hauptfertigungsschritte sowie Fügung und Montage der Einzelbauteile (Aufteilung in Vorfertigung und Endmontagen, Montageabschnitte, Verortung, Zeitbedarf und Geräte/BE-Bedarf der Arbeitsschritte) mindestens zu folgenden Hauptbauteilen: - Stahlbau Säulen - Blechbekleidung Säulen - Zimmererarbeiten Grundkonstruktion Turmhaube - Sparren und Schalung Dachhaube - Blechbekleidung Turmhaube - Montage Wetterfahne - Montage Zierelemente

b. Vorentwurf Zeit- und Kapazitätenplan Darstellung des zeitlichen Ablaufs gemäß der Ausführungsschritte im Vorentwurf Logistikkonzept (siehe unter a.) als Liste oder Balkendiagramm mit mindestens monatsweisen Angaben zu: - Fristen für Hauptfertigungsschritte/Bauphasen, - Fristen Planungsvorlauf - Lieferfristen der Hauptbaustoffposten - Einsatzzeiten der einzelnen Gewerke (inkl. geschätzter Facharbeiterzahl) - besondere Meilensteine unter Berücksichtigung der Vertragstermine

c. Vorentwurf Baustelleneinrichtungsplan Darstellung/Verortung der gemäß Vorentwurf Logistikkonzept (siehe unter a.) erforderlichen - Lager-, Stell-, Versorgungs- und Vorfertigungsflächen - Gerüststellflächen - Schutzmaßnahmen/Zäune /Überdachungen u.ä. ggf. je Bauphase (insbesondere zur Aufrechterhaltung des Besucherbetriebs des Turms) - gesonderte Ausweisung der Flächen im öffentlichen Straßenland Darstellung als Skizze im Lageplan mit mindestens monatsweisen Angaben zu Terminen und Fristen zu den jeweiligen Belegungszeiträumen

d. Vorentwurf Geräteliste Auflistung der nach Vorentwurf Logistikkonzept (siehe unter a.) geplanten Großgeräte mit Angaben zu Gewicht und Platzbedarf (ggf. über Datenblatt) sowie Einsatzzeitraum

Firmenreferenzen Mit dem Angebot sind Angaben zu Referenzprojekten aus den letzten sechs abgeschlossenen Kalenderjahren (2018-2023) abzugeben:

a. mind. 2 Referenzen zu Stahlbauarbeiten, die mit den in Titel 3 des LV ausgeschriebenen Stahlbauarbeiten technisch vergleichbar sind

b. mind. 2 Referenzen zu Holzbau-/Zimmererarbeiten, die mit den in Titel 4 des LV ausgeschriebenen Holzbau-/Zimmererarbeiten technisch vergleichbar sind

c. mind. 2 Referenzen zu Metallbau- und Klempnerarbeiten, die mit den in Titel 5 des LV ausgeschriebenen Metallbau- und Klempnerarbeiten technisch vergleichbar sind

d. mind. 2 Referenzen zur Technischen Leitung von gewerkübergreifenden Baumaßnahmen (Ausführung von GU-Leistungen). Die erforderlichen Angaben zu den vorgenannten

Referenzen sind in unserer Vorlage "Referenzliste - Firmenreferenzen" und in Formblatt 124 VHB benannt. Die Angaben können zunächst als Eigenerklärung (z.B. anhand unserer Vorlage) abgegeben werden. Auf Nachforderung sind ggf. Nachweise in Form von Bescheinigungen des jeweiligen AG über die ausgeführten Leistungen (z.B. FB 444 VHB) sowie die Kontaktdaten der AnsprechpartnerInnen beim AG zu übermitteln. Wird die jeweilige Leistung (Stahlbauarbeiten, Holzbau-/Zimmerer-arbeiten, Metallbau- und Klempnerarbeiten, Technische Leitung von gewerkübergreifenden Baumaßnahmen) von einem durch Sie gebundenen Nachunternehmen ausgeführt, sind die Referenzen vom jeweils ausführenden Nachunternehmen vorzulegen (VOB/A § 6d EU Absatz 3: "Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen gemäß Absatz 1 in Anspruch genommen, so muss die Nachweisführung entsprechend § 6b EU auch für diese Unternehmen erfolgen"). Bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften sind die Angaben zu den Referenzen vom jeweils ausführenden Mitglied der Gemeinschaft abzugeben. Persönliche Referenzen Künstlerische Leitung Kupfertreiarbeiten Mit dem Angebot sind Angaben zu Referenzprojekten aus den letzten sechs abgeschlossenen Kalenderjahren (2018-2023) abzugeben: a. mind. 3 Referenzen zu Metalltreiarbeiten, die mit den entsprechenden, im LV verankerten, Leistungen aus technisch-künstlerischer Sicht vergleichbar sind. Die erforderlichen Angaben zu den vorgenannten Referenzen sind in unserer Vorlage "Referenzliste - Künstlerische Leitung" benannt. Die Angaben können zunächst als Eigenerklärung (z.B. anhand unserer Vorlage) abgegeben werden. Auf Nachforderung sind ggf. Nachweise in Form von Bescheinigungen des jeweiligen AG über die ausgeführten Leistungen (z.B. FB 444 VHB) sowie die Kontaktdaten der AnsprechpartnerInnen beim AG zu übermitteln. Soweit vorhanden, ist ein entsprechendes Ausbildungszertifikat vorzulegen. Wird die Leistung Kupfertreiarbeiten von einem durch Sie gebundenen Nachunternehmen ausgeführt, sind die Referenzen vom ausführenden Nachunternehmen vorzulegen (VOB/A § 6d EU Absatz 3: "Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen gemäß Absatz 1 in Anspruch genommen, so muss die Nachweisführung entsprechend § 6b EU auch für diese Unternehmen erfolgen"). Bei Bieter-/Arbeitsgemeinschaften sind die Angaben zu den Referenzen vom ausführenden Mitglied der Gemeinschaft abzugeben. Eignungsnachweis Schweißen Mit dem Angebot ist zum Nachweis über die Befähigung zum Schweißen von nicht rostendem Stahl das Zertifikat einer anerkannten Zertifizierungsstelle vorzulegen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/06/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4NHS56/documents>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4NHS56>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y4NHS56>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch  
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/06/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 44 \$name\_timeperiod.

DAYS\_PLURAL\_deu

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Aufklärung des Angebotsinhaltes und die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß §§ 15 EU und 16a EU VOB/A.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 19/06/2024 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: tp management GmbH Vergabestelle tp Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang A 10179 Berlin

Eröffnungstermin — Beschreibung: In einem EU-weiten, offenen Verfahren zur Vergabe von Bauleistungen wird nach § 14 EU VOB/A ein Öffnungstermin durchgeführt, bei dem Bieter nicht zugelassen sind.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die unter "Eignungskriterien" benannten Mindestanforderungen an die Eignung sind zu erfüllen. Wird/werden eine oder mehrere Mindestanforderungen nicht erfüllt, wird das Angebot ausgeschlossen. Urkalkulation

Offenlegung der Urkalkulation zu den Pauschal-Positionen des Titel 1 des LV (BE/Gerüste) zur Prüfung des Angebotes. Die Urkalkulation zum gesamten Angebot ist in einem Umschlag an den AG zu übermitteln und kann vom AG zur Überprüfung der Preise eigenständig geöffnet und wieder verschlossen werden. Auszug aus dem Gewerbezentralregister Gelangt das Angebot eines Bieters in die engere Wahl, ist nach gesonderter Aufforderung ein aktueller Auszug aus dem Gewerbezentralregister (nicht älter als 3 Monate) abzugeben. Siehe auch Dokument "240516\_WGP\_Checkliste\_2-361-02" für alle einzureichenden Formblätter, Angaben und Dokumente einschließlich Nachweisführung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter/m Vertreter/in.

Finanzielle Vereinbarung: Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: tp management GmbH

Beschaffungsdienstleister: tp management GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Garnisonkirche Potsdam

Registrierungsnummer: DE297539458

Postanschrift: Gutenbergstraße 71/72

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14467

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle tp

E-Mail: [wgp.vergabe@teamproject.de](mailto:wgp.vergabe@teamproject.de)

Telefon: +49 302021565-24

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: tp management GmbH

Registrierungsnummer: DE289739435

Postanschrift: Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang A

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10179

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle tp

E-Mail: [wgp.vergabe@teamproject.de](mailto:wgp.vergabe@teamproject.de)

Telefon: +49 302021565-24

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: tp management GmbH

Registrierungsnummer: DE289739435

Postanschrift: Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang A

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10179

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle tp

E-Mail: [wgp.vergabe@teamproject.de](mailto:wgp.vergabe@teamproject.de)

Telefon: +49 302021565-24

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: 022894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b568d28a-ad25-4871-bcfe-27b8d47b6e9f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/05/2024 19:30:38 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 294723-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 97/2024

Datum der Veröffentlichung: 21/05/2024